

## Schutz gegen Hochwasser im Bauausschuss

**WACHTBERG.** Hochwasserprobleme am Mehlemer Bach werden – neben weiteren Verkehrs- und Baufragen – in der heutigen Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses des Wachtberger Gemeinderates in verschiedenen Aspekten diskutiert. Die öffentliche Sitzung beginnt um 18 Uhr im Rathaus Berkum. Neben einem Sachstandsbericht der Verwaltung „Gewässersituation im Gemeindegebiet“ sind ein Vortrag über „Risikokommunikation in Sturzflutgebieten“ vorgesehen und eine Diskussion über die Umwandlung des früheren Kinderspielplatzgeländes „In der Held“ in Niederbachem in eine Retentionsfläche für den Mehlemer Bach. Die SPD-Ratsfraktion hat mit einem Antrag darauf hingewiesen, dass sie sich eine Beratung in den Ratsgremien vor Beginn dieser Baumaßnahmen gewünscht hätte – vor allem eine Debatte über die Auswirkungen dieses Vorhabens. (jfr)

## Bürger für Swisttal gegen Aktienkauf

**SWISTTAL.** Die neue politische Gruppierung, die Bürger für Swisttal (BfS), die im Mai bei den Kommunalwahlen antreten will, hat die CDU-Ratsmehrheit für ihr Ja zur Aktienbeteiligung des Rhein-Sieg-Kreises am Energieversorger Rhenag kritisiert. Die CDU-Entscheidung im Alleingang könne für die finanzielle Zukunft der Gemeinde durchaus ausschlaggebend werden. „Mit Steuergeldern spekulieren sollte keine Kommune“, teilte der BfS-Vorstand mit. „Aktien kaufen ist und bleibt ein hohes Risiko“. Sollten wirklich Dividenden eingefahren werden, werde man sich auf die Schulter klopfen, „im gegensätzlichen Fall werden sowieso, wie beschlossen, die Steuern erhöht“. Das Risiko trage der Steuerzahler auf kommunaler, Landes- oder Bundesebene. Viele Entscheidungsträger seien dann allerdings oft nicht mehr im Amt. Das treffe auch auf Swisttal zu. Der Finanzausschuss des Kreises berät morgen über den Nachtragshaushalt 2013/2014 mit dem der Rhenag-Anteilserwerbs finanziert werden soll. (Bir)

## Erinnerung an Kolping

Festmesse und Zusammenkunft in Meckenheim - Spende für Ghana

**MECKENHEIM.** Die Kolpingfamilie Meckenheim feiert am Samstag, 7. Dezember, den Kolpinggedenktag, der in diesem Jahr ganz im Zeichen des 200. Geburtstages des Gründervaters Adolph Kolping steht. Durch ihn initiiert, entwickelte sich das internationale Kolpingwerk zu einem engen Netz der Partnerschaft und Solidarität in mehr als 60 Ländern der Erde mit etwa 500 000 Mitgliedern und circa 5800 Kolpingsfamilien.

Zu diesem Jubiläum findet um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer eine Festmesse statt. Sie wird umrahmt durch die Kirchenchöre Cäcilia von St. Johannes und St. Michael Merl sowie durch das Orchester der evangeli-

# Liebe stellt keine Bedingungen

Im Café Landlust trug Karin Weiss Volksmärchen aus aller Welt vor

**MECKENHEIM-MERL.** „In China lebte einmal ein Kaiser, der hatte eine Tochter, die war so schön wie sonst keine im Land.“ Nur heiraten wollte die wunderschöne und gescheite Prinzessin nicht. Ihrem Vater zuliebe willigte sie schließlich ein, stellte jedoch folgende Bedingung: „Ich werde nur den Mann heiraten, der mir eine blaue Rose überreichen wird.“ Die Erzählerin Karin Weiss lächelt in die Runde und schaut auf gespannte Gesichter. Die wohl artikulierte Stimme der ausgebildeten Märchenerzählerin aus Altendorf macht ein Mikrofon überflüssig, mit sparsamen Gesten unterstreicht sie die Handlung ihrer charmant und heiter vorgetragenen Volksmärchen, die sich am Abend des 1. Advents überwiegend um die Facetten der Liebe drehen. Und die geht bei der Haushälterin im Grimm-Märchen „Das kluge Gretel“ im wahrsten Sinne des Wortes durch den Magen, führt bei dem Protagonisten eines orientalischen Märchens zu häufigen Ohnmachtsanfällen und lässt sogar eine weiße Rose in schönstem Blau erstrahlen, weil es den Liebenden so gefällt. Mit dem Märchen von der blauen Rose entführte Karin Weiss ihre rund 50 Zuhörer im Merler Café Landlust ins alte China und zu völlig fremden Sitten und Gebräuchen. Mit kunstvoll modulierter Stimme beschrieb Weiss die ergebnislose Suche nach der seltsam gefärbten Blume auf orientalischen Basaren und in fremden Ländern. Am Schluss zeigte



Die Meckenheimerinnen Annegret Wahlen (l.) und Andrea Derst unterstützten die Altendorfer Märchenerzählerin Karin Weiss mit stimmungsvoller Akkordeonmusik. (Foto: Matthias Kehrein)

sich: Eigentlich ist alles ganz einfach, denn echte Liebe stellt keine Bedingungen. Und so akzeptieren sowohl die Prinzessin wie auch der Herr Papa Kaiser die von dem auserkorenen Objekt der Liebe übergebene weiße Rose, „beschlossen, dass diese blau sein sollte und lebten in einem Garten voller wei-

ßer Rosen, die sie zeitlebens blau nannten“. Gelächter und Klatschen begleiteten den Schlusssatz der Erzählerin, die mit ihrem freien Vortrag humorvoll durch die Geschichte geführt und bis zur Pointe Spannung aufgebaut hatte. Die Meckenheimerinnen Annegret Wahlen und Andrea Derst

(Ersdorf) bereicherten den Ausflug in die Welt der Märchen mit passender Akkordeonmusik. (gvt)

Eine adventliche Krimilesung wird das Kriminacht-Team-Wesseling am Samstag, 21. Dezember, 19 Uhr im Café Landlust, Gerhard-Boeden-Str. 1 präsentieren.

## Grüne wollen Hangbebauung stoppen

Antrag zielt auf Rückentwicklung des alten Bebauungsplanes Olsdorfer Kirchweg

**ALFTER.** Die Grünen in Alfter fordern den Verzicht auf Teile der möglichen Bebauung am Olsdorfer Kirchweg. Vor mehr als 40 Jahren angedacht, gibt es seit fast 35 Jahren einen rechtskräftigen Bebauungsplan 026 Olsdorfer Kirchweg. Der noch nicht erschlossene, am Hang gelegene Bereich soll von Wohnbauten frei bleiben, fordern die Grünen per Antrag an den Rat.

„Uns ist vollkommen klar, dass wir hier einige Grundstückseigentümer vor den

Kopf stoßen. Es gibt aber gute Gründe, ja die Notwendigkeit, den Bebauungsplan insoweit zurück zu entwickeln“, so Ratsmitglied Robert de la Haye.

Für 2014 will die Gemeinde – wie in den Jahren zuvor – keine Erschließung finanzieren, die Voraussetzung für Baurecht wäre. Auch eine Eigentümer-Initiative, die Erschließung selbst übernehmen, scheiterte. Neben der prekären Haushaltssituation seien für weitere Probleme keine Lösungen in Sicht, meint Grüne-Fraktions-

vorsitzender Wilhelm Windhuis: „Weitere Flächenversiegelung würde das Überschwemmungsrisiko verschärfen. Und der Autoverkehr würde zunehmen.“ Die Grünen erinnern daran, dass dieser Bebauungsplan für die Gemeinde Anlass war, über neue Hochwasserrückhaltebecken nachzudenken.

De la Haye sieht auch „erhebliche Anhaltspunkte, dass der Bebauungsplan nichtig ist. Die Gemeinde hat den Bebauungsplan sozusagen auf Vorrat

geplant, und dann abschnittsweise mit Leben gefüllt. Dies entspricht nicht dem Gesetz.“ Obendrein würde eine wichtige Kaltluftschneise des Ortes gestört – und das müsse gemäß Klimagutachten für die Gemeinde Alfter zuvor dringend untersucht werden.

Windhuis: „Für die Grünen überwiegen eindeutig die Vorteile, eine Umsetzung des Antrags würde Rechtssicherheit und Rechtsfrieden schaffen – sogar für die betroffenen Grundstückseigentümer.“ (EB)

### IN KÜRZE

#### RHEINBACH

**Jungengruppe hilft**  
Zugunsten der Taifun-Opfer auf den Philippinen veranstaltet die Jungengruppe „Explorer Boys“ von Abenteuer-Pur am heutigen Mittwoch und am 11. Dezember ihren Nikolausverkauf im Raiffeisenhaus an der Hauptstraße. Zwischen 16 und 18 Uhr bieten die 10- bis 13-Jährigen frisch gebackene Waffeln, Kinderpunsch und Plätzchen an. Den Erlös erhält die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ auf den Philippinen.

#### Thema Fahreignung

Mit der Forderung nach einer regelmäßigen Überprüfung der Fahreignung von Senioren setzt sich die Rheinbacher Senioren-Union am morgigen Donnerstag, 5. Dezember, bei ihrem monatlichen öffentlichen Treffen auseinander. Cornelia Brodecker von der Verkehrswacht Bonn bringt zahlreiche Tipps aus der Erfahrung mit. Beginn ist um 15.30 Uhr im „Eifeltor“.

#### „Wer ist die Schönste?“

„Schneewittchen – das Musical“ kommt am Donnerstag, 19. Dezember, um 15.30 Uhr auf die Bühne des Stadttheaters nach Rheinbach. Es wird präsentiert vom Bochumer Veranstalter Theater Liberi. Karten kosten 13 Euro im Vorverkauf und 15 Euro an der Tageskasse. Ticket-Hotline: (0 18 05) 60 03 11.

#### SWISTTAL

#### Wintergrillen

Die Odendorfer Feuerwehr veranstaltet am Samstag, 7. Dezember, ein „Wintergrillen“ in Verbindung mit dem 105-jährigen Bestehen der Löschgruppe und dem 25-jährigen Bestehen des Odendorfer Feuerwehrhauses. Beginn ist um 17 Uhr. Die Bevölkerung ist zum gemütlichen Teil bei Glühwein und Kakao eingeladen.

#### Markt am Dorfhaus

Die Olleme Bubbelsbröder laden am Sonntag, 8. Dezember, zum traditionellen Weihnachtsmarkt in und am Dorfhaus. Mehr als 30 Aussteller präsentieren zwischen 12 und 18 Uhr Geschenkideen für das Weihnachtsfest. Um 15.30 Uhr kommt der Nikolaus und bringt jedem Kind eine Weihnachtsüberraschung mit. Von 15 bis 17 Uhr können zudem Eintrittskarten (20 Euro) für die Kostümsitzung der Bubbelsbröder mit den „Klüngelköpp“, „De Räuber“, „2 Schlawiner“ und Martin Schopps am 2. Februar erworben werden.

# Ihre Traumküche

... anders kaufen!

**MARQUARDT**  
**KÜCHEN**  
*... anders Küchen kaufen!*

- Für jedes Budget die beste Lösung
- Keine unseriösen Rabattversprechen
- 5 Jahre Garantie • Keine Anzahlung
- Beste Ausstattung • Beste Markengeräte

Natursteinarbeitsplatte inkl. Kante lfm.	<b>ab 79,-€*</b>
Ausschnitt flächenbündig	<b>89,-€*</b>
Kochstelle Induktion	<b>ab 399,-€*</b>
Backofen Pyrolyse	<b>ab 529,-€*</b>

Abverkauf von Küchen zu Schappchenpreisen Clever sparen!

GRATIS! Katalog anfordern: 0800/133 1330

Köln-Kranhaus: Im Zollhafen 12, 50678 Köln  
Tel. 0221 / 272 27 40  
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr,  
So 13 – 17 Uhr (Schausonntag)

Köln-Bayenthal: Bonner Str. 143, 50968 Köln  
Tel. 0221 / 3 48 04 70  
Öffnungszeiten Köln-Bayenthal:  
Do – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 09 – 18 Uhr

Jetzt Ihren Plantermin kostenlos & unverbindlich vereinbaren!

www.marquardt-kuechen.de

Hrsg.: Michael Marquardt GmbH & Co.KG, Osterfeldstraße 2–4, 99869 Erlenbein